

TUTANCHAMUN

SEIN GRAB UND DIE SCHÄTZE



ARBEITSBLATT
CARTER – ARCHÄOLOGIE

1. Entdeckung durch Howard Carter

Text A

Das Tal der Könige

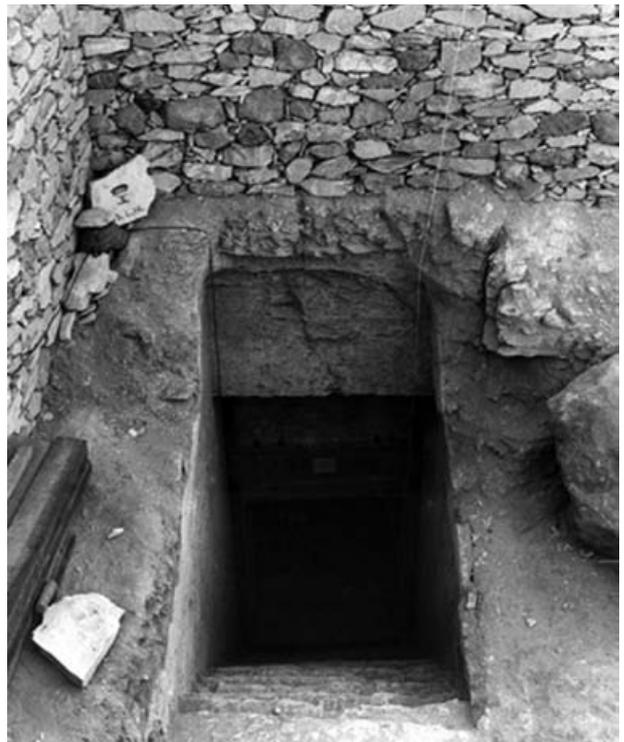
Das Tal der Könige befindet sich auf der Westseite des Nils, gegenüber der antiken Stadt Theben. Theben, das heutige Luxor, war Residenz der Pharaonen. Die Totenstadt (Nekropole) auf der Westseite war in der Zeit des Neuen Reiches (18. bis 20. Dynastie, 1550 bis 1070 v. Chr.) einer der wichtigsten Begräbnisplätze des Alten Ägypten. Fast alle Könige des Neuen Reichs wurden dort bestattet. Aber nur das Grab des Tutanchamun konnte weitgehend unberührt gefunden werden.

Text B

Die Entdeckung des Grabes durch Howard Carter 1922

Mit 17 Jahren – im September 1891 – reiste Howard Carter zum ersten Mal nach Ägypten. Der britische Lord Carnarvon hielt sich später ebenfalls in Ägypten auf. Sein Interesse für die Ägyptologie wurde geweckt, er hatte genug Geld, um Ausgrabungen zu finanzieren. 1907 entdeckte das Ausgrabungsteam von Theodore M. Davis im Tal der Könige eine Grube mit Balsamierungsmaterial und Resten einer Totenfeier für Tutanchamun. Dann fand Davis 1909 ein geplündertes Grab, das er für das Tutanchamuns hielt und erklärte das Tal der Könige für vollständig erforscht. Howard Carter war anderer Meinung und konnte Lord Carnarvon überzeugen, in Ausgrabungen im Tal der Könige zu investieren. Im Jahr 1914 übernahm Carnarvon die Grabungslizenz von Davis und beauftragte Howard Carter, die Ausgrabungen im Tal der Könige zu leiten, um das Grab Tutanchamuns zu finden. Der Erste Weltkrieg brachte die Vorbereitungen zum Erliegen, und so begann erst im Herbst 1917 die systematische Suche des Ausgrabungsteams im Tal der Könige nach dem Grab Tutanchamuns.

Carter überlegte sich, an welchen Stellen man die Hinweise auf Tutanchamun gefunden hatte und teilte die Fläche zwischen den Fundorten auf einer Karte in Quadrate ein. Dadurch konnte er jede durchgeführte Grabung und alle Funde dokumentieren. Nachdem in fünf Jahren fast schon das gesamte Gebiet untersucht worden war, blieb nur das nicht untersuchte Gelände bei den antiken Bauhütten, die am Eingang des Grabes von Ramses VI. lagen, übrig. Dort suchte das Ausgrabungsteam in der letzten geplanten Grabungssaison. Am 4. November 1922 entdeckte Howard Carter unter diesen Bauhütten eine Treppe. Er rief Lord Carnarvon herbei, der aus England eintraf. Am



Treppe zum Grab von Tutanchamun

26. November 1922 öffnete Carter im Beisein von Carnarvon, dessen Tochter Lady Evelyn Herbert und Arthur Callender, einem Mitarbeiter Carters, die Wand zur Vorkammer. Carnarvon fragte Carter, ob er irgendetwas sehen könnte. Carter antwortete mit den berühmten Worten: „Ja, wundervolle Dinge.“ Bald war sich das Team sicher, das Grab

1. Entdeckung durch Howard Carter

Tutanchamuns entdeckt zu haben. Bereits am 30. November 1922 erschien der erste Artikel über die Entdeckung des Grabes in der englischen Tageszeitung *The Times*. Die Entdeckung wurde weltweit in den Medien als Sensation gefeiert. Sofort stellte Howard Carter ein Team von Experten zusammen. Die Kammern wurden vollständig wissenschaftlich katalogisiert und ausgeräumt. Das dauerte 10 Jahre. In der Ausstellung „Tutanchamun – sein Grab und die Schätze“ sind die Grabkammern so dargestellt, wie sie Howard Carter und Lord Carnarvon bei ihrer Entdeckung vorfanden.



© Copyright Griffith Institute

Howard Carter bei den Arbeiten an der Grabkammer



Aufgabe A

Schaut euch auf der Karte Ägyptens an, wo das Tal der Könige liegt!

2. Die Arbeit der Archäologen

Text C

Was ist ein Archäologe?

Der Archäologe befasst sich mit den Hinterlassenschaften vergangener Kulturen. Seine Wissenschaft heißt Archäologie, das Wort kommt aus dem Griechischen und bedeutet Altertumskunde. Die Archäologen suchen nach Quellen, die sie im Boden durch Ausgrabungen, als Bauten oder Ruinen, als Malereien und Schriftzeichen finden können. Die Anfänge der Archäologie reichen in Europa zurück bis ins 16. Jahrhundert. 1798 eroberten französische Truppen unter Napoleon Ägypten, das damals ein Teil des Osmanischen Reiches war. Napoleon beauftragte Experten, die altägyptischen Stätten wissenschaftlich zu untersuchen. Für die Archäologie als Wissenschaft war ein bri-

tischer Archäologe besonders wichtig: Sir William Matthew Flinders Petrie (1853–1942) hatte bereits als junger Mann das Gebiet von Stonehenge beschrieben und begann ab 1880 mit Ausgrabungen in Ägypten. Zunächst vermaß er die Pyramiden von Giseh. Flinders Petrie entwickelte eine besondere Methode zur Datierung von Scherben (heute Seriation genannt), die ihn zum „Vater der modernen Archäologie“ machte. Außerdem stellte er einige Leitlinien auf, an denen sich Archäologen orientieren sollten. Flinders Petrie wandte als einer der Ersten die Röntgenstrahlen in der Archäologie an und röntgte 1898 eine Mumie.



Aufgabe B

1. *Auch heute gibt es viele Archäologen-Teams aus der ganzen Welt, die in Ägypten arbeiten. Recherchiert im Internet, ob auch Wissenschaftler aus eurem Land in Ägypten Grabungen durchführen.*
2. *Archäologen arbeiten nicht nur in Ägypten. Gibt es auch in der Nähe eures Wohnortes Ausgrabungen von alten Kulturen?*

TUTANCHAMUN

SEIN GRAB UND DIE SCHÄTZE

2. Die Arbeit der Archäologen



Aufgabe C

Führt ein Interview mit Howard Carter! Das Interview könnte 1932 stattfinden, als Carter zehn Jahre nach der Entdeckung des Grabes endlich alle Fundstücke geborgen hatte.

Ihr findet in der Ausstellung weitere Informationen über Howard Carter und zu den Umständen der Entdeckung. Teilt vor dem Ausstellungsbesuch eure Gruppe in zwei Teams. Überlegt euch vor dem Ausstellungsbesuch, welchen Inhalt das Interview haben könnte. Macht euch dazu Notizen. Nach dem Ausstellungsbesuch ergänzt ihr diese Notizen aus Büchern und dem Internet.

Informiert euch über den Sponsor der Ausgrabungen, Lord Carnarvon. Macht Euch Notizen in der Ausstellung und ergänzt diese mit Informationen aus dem Lexikon und dem Internet.

Das eine Team überlegt sich die Fragen an Howard Carter und schreibt diese auf. Das andere Team beantwortet diese Fragen. Dabei müsst ihr beachten, wie die Menschen im Jahr 1930 ihre Gefühle und Gedanken ausdrückten.

Ihr könnt das Interview dann aufnehmen. Bestimmt dafür einen Sprecher, der den Reporter und einen zweiten Sprecher, der Howard Carter spielt. Die Aufnahme präsentiert ihr dann vor der gesamten Klasse. Wenn ihr keine Möglichkeit für eine Aufnahme habt, schreibt das Interview auf und sucht euch dafür ein Vorbild aus einer Tageszeitung. Gestaltet dann das Interview wie einen Zeitungsausschnitt und präsentiert ihn als großes Plakat vor eurer Klasse!



Aufgabe D

Schreibt einen Zeitungsartikel über die Entdeckung des Grabes durch Howard Carter!

Macht euch aus den Texten A und B Notizen zur Entdeckung des Grabes. Ihr findet in der Ausstellung nähere Informationen zu Howard Carter.